Evangelische Bergkirchengemeinde Wiesbaden

Abendmahlsgottesdienst am 2.11.2025



Bileam und seine Eselin begegnen dem Engel, Buchmalerei, 1008 n.Chr.

Vom Segen

Musik

Begrüßung

Lied: Dich rühmt der Morgen (EG+ 144)

Votum I Gemeinde: *Amen*

Worte aus Psalm 84

Wie lieblich sind deine Wohnungen, HERR Zebaoth!

Meine Seele verlangt und sehnt sich nach den Vorhöfen des HERRN;

mein Leib und Seele freuen sich

in dem lebendigen Gott.

Der Vogel hat ein Haus gefunden

und die Schwalbe ein Nest für ihre Jungen -

deine Altäre, HERR Zebaoth, mein König und mein Gott.

Wohl denen, die in deinem Hause wohnen;

die loben dich immerdar.

Wohl den Menschen, die dich für ihre Stärke halten und von Herzen dir nachwandeln!

Wenn sie durchs dürre Tal ziehen.

wird es ihnen zum Quellgrund, und Frühregen hüllt es in Segen.

Sie gehen von einer Kraft zur andern und schauen den wahren Gott.

I Gemeinde: Ehr sei dem Vater und dem Sohn und dem heiligen Geist. Wie es war im Anfang, jetzt und immerdar und von

Ewigkeit zu Ewigkeit: Amen

Zum Kyrie und Kyrie

Pfr.: Kyrie eleison

I Gemeinde: Herr, erbarme dich

I Gemeinde: Christe, erbarme dich

Gnadenverkündigung und Gloria

Pfr.: Ehre sei Gott in der Höhe

I Gemeinde: und auf Erden Fried, den

Menschen ein Wohlgefallen.

Salutatio

Pfr.: Der Herr sei mit Euch! I Gemeinde: Und mit deinem Geist!

Gebet I Gemeinde: *Amen*

Lesung: Von Fluch und Segen – die Bileamgeschichte (Num 22)

Aber der Zorn Gottes entbrannte darüber, dass er hinzog. Und der Engel des HERRN trat in den Weg, um ihm zu widerstehen. Er aber ritt auf seiner Eselin, und zwei Knechte waren mit ihm. Und die Eselin sah den Engel des HERRN auf dem Wege stehen mit einem bloßen Schwert in seiner Hand. Und die Eselin wich vom Weg ab und ging auf dem Felde; Bileam aber schlug sie, um sie wieder auf den Weg zu bringen. Da trat der Engel des HERRN auf den Pfad zwischen den Weinbergen, wo auf beiden Seiten Mauern waren. Und als die Eselin den Engel des HERRN sah, drängte sie sich an die Mauer und klemmte Bileam den Fuß ein an der Mauer, und er schlug sie noch mehr. Da ging der Engel des HERRN weiter und trat an eine enge Stelle, wo kein Platz mehr war auszuweichen, weder zur Rechten noch zur Linken. Und als die Eselin den Engel des HERRN sah, fiel sie auf die Knie unter Bileam. Da entbrannte der Zorn Bileams, und er schlug die Eselin mit dem Stecken. Da tat der HERR der Eselin den Mund auf, und sie sprach zu Bileam: Was hab ich dir getan, dass du mich nun dreimal geschlagen hast? Bileam sprach zur Eselin: Weil du Mutwillen mit mir treibst! Ach, dass ich jetzt ein Schwert in der Hand hätte, ich wollte dich töten! Die Eselin sprach zu Bileam: Bin ich nicht deine Eselin, auf der du geritten bist von jeher bis auf diesen Tag? War es je meine Art, es so mit dir zu treiben? Er sprach: Nein. Da öffnete der HERR dem Bileam die Augen, dass er den Engel des HERRN auf dem Wege stehen sah mit einem bloßen Schwert in seiner Hand, und er neigte sich und fiel nieder auf sein Angesicht.

I Gemeinde: Halleluja

Glaubensbekenntnis (EG 804)

Lied: Alles ist an Gottes Segen (EG 352, 1-4)

1. Alles ist an Gottes Segen / und an seiner Gnad gelegen über alles Geld und Gut.

Wer auf Gott sein Hoffnung setzet, / der behält ganz unverletzet einen freien Heldenmut.

2. Der mich bisher hat ernähret / und mir manches Glück bescheret, ist und bleibet ewig mein.

Der mich wunderbar geführet / und noch leitet und regieret, wird forthin mein Helfer sein.

3. Sollt ich mich bemühn um Sachen, / die nur Sorg und Unruh machen und ganz unbeständig sind?

Nein, ich will nach Gütern ringen, die mir wahre Ruhe bringen, die man in der Welt nicht find't.

4. Hoffnung kann das Herz erquicken; / was ich wünsche, wird sich schicken, / wenn es meinem Gott gefällt.

Meine Seele, Leib und Leben / hab ich seiner Gnad ergeben und ihm alles heimgestellt.

Predigt zur Lesung

Lied: Von guten Mächten (EG+ 6, 1.2.5.6)

Danksagung (Noten im Gesangbuch, Teil 1, Seite 24)

Pfr.: Der Herr sei mit Euch! I Gemeinde: Und mit deinem Geiste!

Pfr.: Die Herzen in die Höhe! I Gemeinde: Wir erheben sie zum Herren!

Pfr.: Lasset uns danksagen dem Herrn unserm Gott!

I Gemeinde: Das ist würdig und recht!

Lobgebet (Noten im Gesangbuch, Teil 1, Seite 24)

I Gemeinde: Heilig, heilig, heilig ist der Herr Zebaoth. Alle Lande sind seiner Ehre voll. Hosianna in der Höhe. Gelobet sei, der da kommt im Namen des Herrn. Hosianna in

der Höhe.

Vaterunser

Einsetzungsworte I Gemeinde: *Christe, Du Lamm Gottes, der*

du trägst die Sünd' der Welt. Erbarm dich unser! (bei 3. Mal:) Gib uns deinen Frieden!

Friedensgruß I Gemeinde: Friede sei mit Dir!

– Und auch mit Dir!

Ein freundlicher Blick, ein freundliches Wort - es muss kein Händereichen sein, kann aber!

Einladung zum Abendmahl und Austeilung

Gebet

Lied: Herr, wir bitten, komm und segne uns (EG 590)

Ref.: Herr, wir bitten: Komm und segne uns. / Lege auf uns deinen Frieden. / Segnend halte Hände über uns. / Rühr uns an mit deiner Kraft.

- 1. In die Nacht der Welt hast du uns gestellt, / deine Freude auszubreiten. In der Traurigkeit, / mitten in dem Leid, / lass uns deine Boten sein.
- 2. In den Streit der Welt hast du uns gestellt, / deinen Frieden zu verkünden, / der nur dort beginnt, / wo man wie ein Kind, / deinem Wort Vertrauen schenkt.
- 3. In das Leid der Welt hast du uns gestellt, / deine Liebe zu bezeugen. Lass uns Gutes tun / und nicht eher ruhn, / bis wir dich im Lichte sehn.

Schlusswort und Segen I Gemeinde: Amen. Amen. Amen.

Musik

Die Kollekte ist heute je zur Hälfte für die Hessische Lutherstiftung und die ESG-Einzelfallhilfe bestimmt und wird Ihnen sehr ans Herz gelegt!